

An der Universität Wien (mit 15 Fakultäten, 4 Zentren, rund 188 Studienrichtungen, ca. 9.700 Mitarbeiter/innen und über 92.000 Studierenden) ist ab 01.01.2017 die Position einer/eines

Universitätsassistent/in ("post doc") am Institut für Germanistik

bis 31.12.2019 zu besetzen.

Kennzahl der Ausschreibung: 7146

Bei dem Spezialforschungsbereich (SFB) "Deutsch in Österreich" handelt es sich um ein geisteswissenschaftliches Gemeinschaftsprojekt, bei dem erstmals gleich vier Institutionen österreichweit gemeinsam an der Erforschung und Dokumentation des Deutschen in Österreich beteiligt sind. Gegenstand des SFB ist das Gesamtspektrum der Variation und Varietäten des Deutschen in Österreich, das aus den Perspektiven der Variationslinguistik, der Sprachkontakt- und Mehrsprachigkeitsforschung sowie der soziolinguistisch basierten Perzeptions- und Spracheinstellungsforschung umfangreichen Analysen unterzogen wird.

Beschäftigungsausmaß: 20.0 Stunden/Woche.

[Einstufung gemäß Kollektivvertrag:](#) §48 VwGr. B1 lit. b (postdoc)

Darüber hinaus können anrechenbare Berufserfahrungen die Einstufung und damit das Entgelt bestimmen.

Ihre Aufgaben:

Projektmitarbeit im SFB "German in Austria - Variation. Contact. Perception", insbesondere in den Bereichen Korpuslinguistik, Morphologie, Sprachvariation (Datenerhebungen, -aufbereitungen, -analysen) - Wissenschaftliche Publikationen und wissenschaftliche Weiterbildung/Qualifikation im Forschungsrahmen des SFB - Mitwirkung bei der Organisation von internationalen Projekttreffen und Konferenzen

Ihr Profil:

Mit sehr gutem Erfolg abgeschlossene Promotion in Germanistik oder Sprachwissenschaft mit eindeutig germanistischem Schwerpunkt - Forschungsschwerpunkte (belegbar durch Dissertation, Projekterfahrungen, bisherige Publikationen o. a.) in den folgenden Bereichen: Korpuslinguistik, Morphologie, Sprachvariation im Deutschen - Projekterfahrungen im wissenschaftlichen Kontext - Kompetenzen im Umgang mit empirischen Methoden der Spracherhebungen, Datenaufbereitung und Analysen gesprochener Sprache - Bereitschaft zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation - Deutschkenntnisse auf muttersprachlichem Niveau, sehr gute Englischkenntnisse - Teamfähigkeit

Sehr gute EDV-Kenntnisse sowie Aufgeschlossenheit gegenüber neuesten Entwicklungen im Bereich der Digital Humanities - Erfahrung bei der Konzeption und Durchführung von Forschungsprojekten

Forschungsfächer:

Hauptforschungsfach	Spezielle Forschungsfächer	Wichtigkeit
Sprach- und Literaturwissenschaften Germanistik		Musskriterium

Ihre Bewerbung:

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Motivationsschreiben unter der Kennzahl 7146, welche Sie bis zum 18.12.2016 bevorzugt über unser Job Center (<http://jobcenter.univie.ac.at/>) an uns übermitteln.

Für nähere Auskünfte über die ausgeschriebene Position wenden Sie sich bitte an Lenz, Alexandra +43-1-4277-42152.

Die Universität Wien betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit und Diversität (<http://diversity.univie.ac.at/>). Insbesondere wird eine Erhöhung des Frauenanteils in Leitungspositionen und beim wissenschaftlichen Personal angestrebt. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

DLE Personalwesen und Frauenförderung der Universität Wien

Kennzahl der Ausschreibung: 7146

E-Mail: jobcenter@univie.ac.at